Scheriff's-Verkauf

—von—

Werthvollem Grundeigenthum

—am—

Freitag, 7. November 1902.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Fiera Facias, Levari Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt von dem Common Pleas Gericht von Lackawanna County, an mich gerichtet, werde ich ausösetzen zum öffentlichen Verkauf durch Versteigerung oder Ausruf an den höchst oder meist Bietenden, für Baar, in dem Gerichtsgebäude in der Stadt Scranton, Lackawanna County, am Freitag, 7. November A. D. 1902, um 10 Uhr Vormittags des besagten Tages, alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Lots, Stücke oder Parzellen Land, wie folgt:

No. 1—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Eugen C. Ricker, in und auf all das nachfolgend beschriebene Eigenthum: All' die Oberfläche oder das Grundrecht von all jener gewissen Lot Land, gelegen in dem Borough Dunmore, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 10 an der Straße benannt und bekannt als Grove Straße, gemäß der Karte in der Pennsylvania Kohlen Companie Office. Besagte Lot ist 50 Fuß in Front an Grove Straße und sich erstreckend im rechten Winkel mit besagter Grove Straße 136 Fuß zu einer Alley; enthaltend 6,800 Quadratfuß Land, mehr oder weniger.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von, Gebrauch von John McFarland, gegen Eugen C. Ricker. Schuld $561.32. Judgment No 240, November Termin 1902. Fi Fa zum November Termin 1902

Scragg, Anwalt

Ferner:

No 2—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Metro Homick, in und auf all die gewissen Lots oder Parzellen Land, gelegen in der Ortschaft Priesburg, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Sind Lots No. 3, 4, 5, 6, 7, 8 und 9 auf einem Plane oder Karte, angefertigt von E. H. Bartl und ist eine Wiedereinrichtung von Block No. 48, wie verzeichnet auf der Karte von Price, Pancoast und Throop's Addition zu Priesburg, welche Karte eingetragen ist in der Recorders Office von Lackawanna County im Kartenbuch No. 1, Seite 18 und 19. Besagte Lots grenzen aneinander an und sind begrenzt nordwestlich von einer öffentlichen Straße, bekannt als die Dunbaff Landstraße. Sind dieselben Grundstücke übertragen durch Charles Robinson an Metro Homick am 7. November 1901. Alles verbessert, mit acht einfachen zweistöckigen hölzernen Wohnhäusern und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der German Building Association No 9 gegen Metro Homick. Schuld $11,600. Judgment No 114, November Termin 1902. Fi Fa zum November Termin 1902.

Hannah, Anwalt

Ferner:

No 3—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, Katie E. Atkinson, in und auf die Oberfläche oder das Grundrecht auf jener gewissen Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Township Carbondale, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Ist Theil von Lot No. 307 auf der Karte von Außenlots der Delaware und Hudson Canal Company eines Striches Land im Warrantrenamen von George Lee und ist begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend in der westlichen Linie einer unregelmäßigen Gasse bekannt als Delaware Straße, an der nordöstlichen Ecke von Außenlot No. 308 des besagten Striches, von da entlang derselben nördlich 13 Grade, westlich 108 11|10 Fuß zu einer Ecke, von da nordöstlich im rechten Winkel mit letztbenannter Linie 30 Fuß zu einer Ecke, von da südöstlich im rechten Winkel mit letztbenannter Linie 108 1|10 Fuß zur Linie der Gasse, von da entlang besagter Gasselinie südlich 24½ Grade, westlich 30 Fuß zum Anfangsplatze. Ist dasselbe Eigenthum übertragen durch Sabine O. Doud durch Deed vom 28 Mai 1896 und eingetragen im Lackawanna County Deedbuch No. 115, Seite 504, und unterworfen all den Ausnahmen und Reservationen enthalten in dem Deed des besagten Eigenthums von der Delaware und Hudson Canal Company an besagte Sabine Doud, datirt den 11. September 1888 und eingetragen im Deedbuch No. 115, Seite 504, etc., in Lackawanna County. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf Klage von, Gebrauch von Wonnacott Bros., gegen Katie E. Atkinson. Schuld $500. Judgment No 1,326, September Termin 1902. Fi fa zum November Termin 1902.

Monaghan, Anwalt

Ferner:

No 4—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, Esther T. Reese, Administratorin des verst. John T. Reese, in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Dunmore, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nämlich: Bekannt und verzeichnet auf der Karte von Lots des O. S. Johnson als Lot No. 10 im Quadrat oder Block No. 8. Besagte Lot ist 50 Fuß in Front an Webster Avenue, dasselbe hinten, und 140 Fuß in Tiefe; die Vermessung der Tiefe beginnt zehn Fuß von der Innenseite des Seitenweges und die Partei des zweiten Theiles hat das Recht einzuschließen und zu benutzen zehn Fuß vorne an besagter Lot für Kellerweg, Porch, Treppe oder Anpflanzung, aber nicht das Recht zur Errichtung von Gebäuden darauf. Reservirend indessen den gesetzlichen Eigenthümern, ihren Nachfolgern und Assigns, durch genügende gesetzliche Vorschriften, alle Kohlen und Mineralien unterhalb der Oberfläche besagter Lot, mit dem ausschließlichen Recht, dieselben zu graben und entfernen durch irgend ein unterirdisches Verfahren, ohne indessen irgend welche Verantwortlichkeit für Schaden an der Oberfläche oder den Gebäulichkeiten oder Verbesserungen zu übernehmen, die jetzt darauf sind oder später errichtet werden mögen, vorausgesetzt, daß keine Grube oder Luftschacht oder Grubenmaschinerie auf der Oberfläche des besagten Eigenthums errichtet werden darf. Ist dasselbe Eigenthum übertragen an besagten Reese durch Josiah Lee et ux. durch gehörig eingetragenen Deed. Verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, einem einstöckigen und Basement hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Clifford S. McCalla gegen Esther T. Reese, Administratorin des verst. John T. Reese. Schuld $581.06. Judgment No 733, September Termin 1901. Levy Fa zum November Termin 1902.

T. F. Welles, Anwalt

Ferner:

No 5—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, John J. Ruddy und M F. Ruddy, in und auf all die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania; liegt an der Südseite von Phelps Straße in der Siebenten Ward der besagten Stadt und ist begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an der östlichen Ecke einer Lot verkauft an Walsh und südöstlich entlang dessen Linie führend 140 Fuß, von da östlich 26 Fuß 8 Zoll, von da nordöstlich 140 Fuß zur Phelps Straße, von da westlich entlang besagter Straße 26 Fuß 8 Zoll zum Anfangsplatze. Ist Theil von Lot No. 13 im Block No. 3 von Phelps und Wintons Addition zur Stadt Scranton; darauf sind errichtet ein hölzernes Wohnhaus für vier Familien eingerichtet und ein hölzerner Wohnhaus für zwei Familien. Ist dasselbe Eigenthum, welches Cornelius Ruddy und Mary, dessen Frau, durch ihren Deed vom 21. Dezember 1896 übertragen an John J. Ruddy und Michael F. Ruddy, wie durch Nachschlagen im Deedbuch No. 156, Seite 47, etc., genauer ersichtlich sein wird.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der State Capital Building und Loan Association gegen John J. Ruddy und M. F. Ruddy. Schuld $1,078.03. Judgment No 1,188, September Termin 1902 Alias Fi Fa zum November Termin 1902.—Ferner, auf die Klage derselben gegen dieselben. Judgment No 1,189, September Termin 1902. Alias Fi Fa zum November Termin 1902.

Gardner, Anwalt

Ferner

No 6—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, Henry Schafer, auch Henry Schaffer und des Terre Tenant, Georgia M. Schaffer, auch Georgia M. Schafer, in und auf all die gewisse Vermessung oder das Grundstück, gelegen in dem Borough Dunmore, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Anfangend an einer Ecke von Land des George Simpson an der Philadelphia und Great Bend Landstraße, von da entlang der Linie besagten Simpson's Land 109 Fuß zu einem Pfosten und Steinen in der Linie von anderem Land des besagten Simpson, früher des Charles Wurth, von da entlang besagter Wurth Linie etwa 135 Fuß zu einer Ecke, von da entlang Linie von Land früher dem A. B. Dunning et al. 139½ Fuß zu vorbesagter Landstraße, von da entlang besagter Landstraße 136 Fuß zum Anfangsplatze. Ist dasselbe Grundstück übertragen an Henry Schafer, auch Henry Schaffer, durch Wilhelm Müller, per Anwalt, et al. durch Deed datirt den 8. Juni 1899 und eingetragen im Lackawanna County Deedbuch No. 173, Seite 62. Alles verbessert, mit zwei zweistöckigen hölzernen Wohnhäusern, Scheuer und anderen Außengebäuden darauf. Früher die Hinterlassenschaft des Verklagten, in besagtem Urtheil benannt, nebst Zubehören

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Rachel J. Bunnell gegen Henry Schafer, auch Henry Schaffer, mit Nachricht an Georgia Schafer oder Schaffer. Schuld $4,130.12. Judgment No 113, November Termin 1902 Fi Fa zum November Termin 1902 —Ferner, auf die Klage von W. B. Freas & Sohn gegen Henry Schaffer und Georgia M. Schaffer. Schuld $322 33. Judgment No 110, März Termin 1902. Judgment No 38, September Termin 1902.—Ferner, auf die Klage von W. J. Hall gegen Henry Schaffer und Georgia M. Schaffer. Schuld $90 73. Judgment No 219, März Termin 1902. Fi Fa zum November Termin 1902.

Dunn & Dunn, Anwälte

Ferner:

No 7—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, Patrick Morrow und Mary A. Morrow, in und auf all die nachfolgend beschriebene Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, beschrieben wie folgt: Lot No 18 im Quadrat oder Block No. 110 und gelegen an der südlichen Seite von Hickory Str., wie verzeichnet auf dem Plane der Lackawanna Iron und Coal Company von Lots der Stadt Scranton. Die besagte Lot ist 40 Fuß in Front und 152 Fuß in Tiefe und rechtwinklig, mit einer zehn Fuß breiten Alley hinten zum öffentlichen Gebrauche, und mit dem Privilegium, zehn Fuß vorne an der Vorderlinie der besagten Lot zu benutzen für Hof, Gewölbe, Porch, Kellerweg oder Vorfenster, aber zu keinem anderen Zwecke. Die obere Außenseite des besagten Gewölbes darf keinesfalls höher wie der Seitenweg vor dem Gebäude sein. Zusammen mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und drei hölzernen Außengebäuden darauf. Kohlen und Mineralien ausgenommen und reservirt.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Angeline G. Young, Administratorin der Hinterlassenschaft des verst Thomas Young, gegen Patrick Morrow und Mary A. Morrow. Schuld $771.75. Judgment No 496, September Termin 1902. Levy Fa zum November Termin 1902

W. W. Lathrope, Anwalt

Ferner:

No 8—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, Charles C. Brown und Sarah E. Brown, in und auf all die zwei gewissen Lots oder Grundstücke, gelegen in dem Township von Süd Abington, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, bekannt und verzeichnet als Lots No. 435 und 436 auf einem gewissen Plane von Lots genannt „Summit Park Annex," vermessen für Wood, Harmon & Co. durch G. W. Mines, C. E., und eingetragen in dem Amte zur Eintragung von Deeds etc. in und für das County Lackawanna in Band No. 100, Seite 398; begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: An der nördlichen Seite von Greenwood Avenue, an der östlichen Seite von Nichols Straße, an der südlichen Seite von Alley F und an der westlichen Seite von Lot No. 434 auf besagtem Plan. Besagte Lots haben insgesammt eine Breite von 60 Fuß und eine Tiefe von 124 37|100 Fuß an der östlichen Seite und 123 91|100 Fuß an der westlichen Seite. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause mit L, Holzschuer und anderen Außengebäuden und Fruchtbäumen darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Security Building und Savings Union gegen Charles C. Brown und Sarah E. Brown. Schuld $661.41. Judgment No 295, November Termin 1902. Levy Fa zum November Termin 1902.

H. C. Reynolds, Anwalt

Ferner:

No 9—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten Patrick W. Lynch, in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, bekannt als Lot No. 46 an Ferdinand Straße in jenem Theil der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, genannt Providence, auf einem gewissen Eigenthum genannt „Electric Park," gemäß einer Vermessung desselben gemacht im August 1892 durch Lewis Van Duyne, Ingenieur und Vermesser (wovon eine Karte eingetragen ist in dem Amte zur Eintragung von Deeds etc. in Lackawanna County). Ist 25 Fuß in Front an Ferdinand Straße, dieselbe Breite hinten, und 114 53|100 Fuß in Tiefe. Ausgenommen und reservirend den gesetzlichen Eigenthümern alle Kohlen und Mineralien unter der Oberfläche des besagten Grundstücks. Ist dasselbe Eigenthum übertragen durch R N LaBar, Trustee, an Patrick W. Lynch durch Deed vom 14. April 1899 und eingetragen in dem Amte zur Eintragung von Deeds etc., in Lackawanna County im Deedbuch No. 182, Seite 157, etc. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage von Frank H. Scott gegen Patrick W Lynch. Schuld $555.50. Judgment No 101, November Termin 1902. Fi Fa zum November Termin 1902. Lowry, Anwalt

Ferner:

No 10—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, G. T. Morris und Alnilda Smith, in und auf all das nachfolgend beschriebene Grundstück, gelegen an der südlichen Seite von Spruce Straße in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Punkte an Spruce Straße an der östlichen Seite von Raymond Alley, von da östlich entlang besagter Spruce Straße 29 Fuß zur Linie von Land übertragen durch Ira Tripp und Frau an Humphrey Bradley, von da im rechten Winkel entlang besagter Linie 80 Fuß zur Linie von Land jetzt oder früher dem Walter Gorman, von da im rechten Winkel entlang Linie des besagten Land 29 Fuß zur besagten Raymond Alley und von da entlang besagter Alley 80 Fuß zum Anfangsplatze. Ist ein Theil von Lots No. 21 und 22 im Block No. 29 auf dem Stadtplan von Scranton. Ist dasselbe Land übertragen an die Verklagten durch Daniel W. Connolly und Frau durch Deed vom 21. Januar 1892 und eingetragen in Lackawanna County im Deedbuch No. 86, Seite 212. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen Backstein- und hölzernen Hotel und Wohnhaus und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Reading Trust Company gegen G. T. Morris und Alnilda Smith. Schuld $9,450. Judgment No 1,499, September Termin 1902. Fi Fa zum November Termin 1902. F. W. Larned, Anwalt

Ferner:

No 11—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Charles C. Hartranft, in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Zwölften Ward der Stadt Scranton in Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 55 im Quadrat oder Block No. 6 auf dem Plane von Snoot's Addition zur Stadt Scranton. Ist 30 Fuß breit in Front dieselbe Breite hinten, und 127 Fuß in Tiefe oder Länge. Ist dasselbe Eigenthum übertragen an Charles C. Hartranft durch Simon M. Snoot, gehörig eingetragen in dem Amte des Recorders of Deeds von Lackawanna County. Alles verbessert, mit einem einfachen zweistöckigen hölzernen Gebäude und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der German Building Association No 9 gegen Charles C. Hartranft. Schuld $1,200. Judgment No 220, November Termin 1902. Fi Fa zum November Termin 1902.

Hannah, Anwalt

Ferner:

No 12—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Stiff Milo, in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Winton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 56 im Block No. 5, wie verzeichnet auf J. W. Peck's Plan von Lots im besagten Borough. Ist 50 Fuß breit in Front an River Straße und 150 Fuß in Tiefe entlang Exter Straße zu einer öffentlichen Alley hinten. Ist dasselbe Grundstück übertragen an Stiff Milo durch J. W. Peck durch Deed datirt den 2. April 1894 und eingetragen in der Recorders Office von Lackawanna County im Deedbuch No. 112, Seite 377, etc. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, mit Basement, und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der German Building Association No. 9 gegen Stiff Milo. Schuld $2,400. Judgment No 116, November Termin 1902. Fi Fa zum November Termin 1902.

Hannah, Anwalt

Ferner:

No 13—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, F. C. Pilger, in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Throop, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt wie folgt: Bekannt als Lots No. 19, 20, 21 und 22 im Block G. Lots No. 19 und 20 sind zusammen 87 Fuß breit hinten, 45 Fuß breit in Front an Sanderson Straße, 165 Fuß in Länge an der Ostseite und 160 Fuß lang an der Westseite, wie verzeichnet auf Stephard's Karte von Throop. Sind dieselben Lots übertragen durch J. B. Townsend an F. C. Pilger durch Deed vom 15. November 1890 und eingetragen in dem Recorders Amt in Scranton, im Deedbuch No. 84, Seite 116 etc Lots No. 21 und 22 ist dasselbe Land übertragen an F. C. Pilger durch die Exekutoren der Hinterlassenschaften von Price, Pan oast und Throop durch Deed datirt den 7. Mai 1894. Lot No 21 ist 80 Fuß, mehr oder weniger, breit in Front an Simpson Straße und 165 Fuß in Tiefe an der Seite parallel mit der Dunmore Landstraße, 160 Fuß an der Seite angrenzend an Lot No. 22 und 54½ Fuß breit hinten. Lot No. 22 ist 50 Fuß breit in Front an Simpson Straße, dieselbe Breite hinten, und 160 Fuß, mehr oder weniger, in Tiefe. Lots No 21 und 22 sind geplant und ausgelegt auf Price, Pancoast und Throops Plan von Throop. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Gebäude, benutzt als Wirthschaft und Wohnhaus, und einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, mit Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der German Building Association No. 9 gegen F. C. Pilger. Schuld $3,000 Judgment No 115, November Termin 1902. Fi Fa zum November Termin 1902.

Hannah, Anwalt

Ferner:

No 14—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, John Kroger, in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Township Lackawanna, jetzt Taylor Borough, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 41 auf dem Plane von Lots nahe der Archdale Grube. Besagte Lot ist rechtwinklig in Form messend 50 Fuß in Front an William Straße, dieselbe Breite hinten, und 150 Fuß in Tiefe, wie auf besagtem Plane angegeben, welcher Plan voraussichtlich gehörig eingetragen ist von der Delaware, Lackawanna und Western Eisenbahn Company. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, Außengebäuden und anderen Verbesserungen darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Taylorville Building und Loan Association gegen John Kroger. Schuld $600. Judgment No 742, Mai Termin 1898. Fi Fa zum November Termin 1902.

Charles B. Oliver, Anwalt

Ferner:

No 15—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, Patrick McAndrew und Bridget McAndrew, in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, mit den dazu gehörenden Vermessungen und Gebäulichkeiten, gelegen in der Einundzwanzigsten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Ist die östliche Hälfte von Lot No. 11 im Block No. 5 auf William Merrifield's Plan von Stadtlots in Keyser Valley; die besagte halbe Lot ist 25 Fuß in Front an Jackson Straße und 175 Fuß in Tiefe. Ist dasselbe Eigenthum, welches die Co Operative Building Bank durch Urkunde vom Datum des 1. Februar 1901, und voraussichtlich gehörig eingetragen, an die besagte Bridget McAndrew in fee übertrug. Ausgenommen und reservirend alle Kohlen und Mineralien unter der Oberfläche der besagten Lot den gesetzlichen Eigenthümern unter solchen Bedingungen, wie durch das Gesetz erforderlich. Verbessert, mit der Hälfte eines doppelten zweistöckigen hölzernen Wohnhauses, mit Anbau und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Eastern Union Building und Loan Society gegen Patrick McAndrew und Bridget McAndrew. Schuld $942.30. Judgment No 1,379, September Termin 1902. Levy Fa zum November Termin 1902.

McAskie, Anwalt

Ferner:

No 16—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, Thomas F. Murphy und Maggie A. Murphy, in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, mit den Vermessungen und darauf errichteten Gebäulichkeiten, gelegen auf dem Merrifield Plan von Lots in Keyser Valley, in der Einundzwanzigsten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, und bekannt und verzeichnet auf besagtem Plan als Lot No. 15 im Block No. 3. Besagte Lot ist rechtwinklig in Form, grenzt vorne an Avenue B und ist an derselben 48 Fuß breit und läuft 150 Fuß rückwärts zum hinteren Ende von Lot No 16 im besagten Block No. 3. Ist dasselbe Eigenthum, welches Frank Merrifield und Frau durch Urkunde vom Datum des 8 Oktober 1897, und eingetragen in dem Amte zur Eintragung von Deeds, etc., in und für das County Lackawanna, im Deedbuch No. 157, Seite 59, etc., bewilligte und übertrug an die besagte Maggie A. Murphy in fee Ausgenommen und reservirend alle die Kohlen und Mineralien unter der Oberfläche besagten Grundstückes, mit dem Recht sie zu graben und entfernen auf das ausschließliche Risiko der Partei des zweiten Theiles. Auf alle Forderungen für Schadenersatz, die durch solches Graben und Entfernen entstehen mögen, wird hiermit Verzicht geleistet. Besagte Kohlen und Mineralien, nebst dem mit dem Graben und Entfernen verbundenen Privilegium, sind verkauft und übertragen worden an die Delaware, Lackawanna und Western Eisenbahn Companie durch Deed, gehörig eingetragen in Luzerne County im Deedbuch No. 131, Seite 1, etc., worauf hiermit verwiesen wird. Verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, mit Anbau, und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exekution genommen auf die Klage der Eastern Union Building und Loan Society gegen Thomas F. Murphy und Maggie A. Murphy. Schuld $252.03. Judgment No 1,380, September Termin 1902. Levy Fa zum November Termin 1902.

McAskie, Anwalt

All das genannte Eigenthum wird nur gegen Baarzahlung verkauft.

Chas. H. Schadt, Scheriff.

Scheriffs Office, Scranton, Pa., den 16. Oktober 1902.

Cigarren-Fabrikanten wollen die Gerichte anrufen.

Die unabhängigen Cigarrenfabrikanten des Landes treffen Vorbereitungen für die Einleitung eines Gerichtsverfahrens gegen den Tabakstrust, wobei nachgewiesen werden soll, daß derselbe die Bestimmungen des Sherman'schen Anti-Trustgesetzes verletzt hat. Der Prozeß wird wahrscheinlich im Bundes-Kreisgericht im nördlichen Distrikt von Illinois anhängig gemacht werden und auf folgende Gründe basirt sein: 1) daß zwischen vier Gesellschaften behufs Controle des Geschäfts ein Vertrag besteht; 2) daß diese Combination bei ihren Versuchen jede Concurrenz unmöglich macht; 3) daß sie ohne Berücksichtigung von Angebot und Nachfrage Preise festzusetzen versucht; 4) daß sie das ganze Geschäft demoralisirt und allen an demselben Betheiligten große Verluste zugefügt hat.

Zu viele unerwünschte Elemente.

Der Einwanderungs-Commissär berichtet, daß im vergangenen Monat September im Ganzen 67,657 Personen nach den Vereinigten Staaten einwanderten, gegen 51,818 im September 1901, oder ein Mehr von 15,839. Davon kamen aus Oesterreich-Ungarn 12,098 oder 1,924 mehr innerhalb eines Monats Italien, einschließlich Sicilien und Sardinien, sandte 11,719 Personen oder 4,275 mehr als im September 1901 Von Finnland und anderen Theilen Rußlands kamen im September 10,282 Personen oder 3,431 mehr, von Rumänien 1,218 oder 619 mehr, von Schweden 5,086 oder 2,215 mehr, von Griechenland 912 oder 627 mehr, von den Türkei 663 oder 128 mehr. Der Präsident will in seiner nächsten Jahresbotschaft darauf hinweisen, daß etwas geschehen muß, um ein Herabdrücken des Standard der amerikanischen Bürgerschaft zu verhüten, da gerade die Zahl der unerwünschten Einwanderer die größte Zunahme zeige.

Alaska wünscht Vertretung.

Eine Anzahl Bürger aus Alaska machten dem Präsidenten Roosevelt ihre Aufwartung und überreichten ihm eins der prachtvollsten Elchgeweihe, welches von Spitze zu Spitze 54 Zoll mißt. Die Commission lud sodann den Präsidenten zum Besuch Alaskas zur Jagd auf Polarbären ein und legte ihm Proben der mannigfachen Mineralschätze des Landes vor. Die Commission stellte vor, die 65,000 amerikanischen Bürger von Alaska besäßen keine Vertretung im Congreß und ständen unter Regulationen, welche für ihre Verhältnisse absolut nicht paßten, und ersuchte den Präsidenten, dem Congreß eine Gesetzgebung zum Schutz und zur Förderung der Interessen Alaskas zu empfehlen.

In ein norwegisches Dorf läßt der Kaiser Rominten umwandeln.

Die Begeisterung des Kaisers für die eigenartigen Naturschönheiten des hohen Nordens, die der Monarch jedes Jahr auf seiner Nordlandreise bewundert, haben ihn zu der hübschen Idee bewogen, ein permanentes norwegisches Dorf innerhalb Preußens erstehen zu lassen. Die Wahl ist auf Rominten gefallen. In Rominten, Regierungsbezirk Gumbinnen, liegt das bekannte kaiserliche Jagdschloß inmitten eines wildreichen, dichten Reviers, in welchem der Kaiser kürzlich, wie üblich, fern ab vom Getriebe der politischen Weltbühne der Hirschjagd oblag. Er hat nun Befehl gegeben, daß im nächsten Frühjahr einige Arbeiterhäuser in norwegischem Style, den bereits das neu erbaute Postgebäude und das Kinderheim tragen, errichtet werden. In nicht langer Zeit soll das ganze Dorf in norwegischer Bauart neu dastehen.

Nur gesunde Ehelente.

Laut Berichten aus Spanien wird dort in Zukunft von Heirathslustigen ein Gesundheitscertifikat verlangt werden. Gelegentlich der Wiedereröffnung der Gerichte lenkte der Justizminister die Aufmerksamkeit der Gesetzgeber auf diese nothwendige Reform. Die Gerichtspersonen, welche Heirathslicensen ausgeben, müssen sowohl von dem Bräutigam als auch von der Braut ärztliche Gesundheitszeugnisse einfordern. Der Justizminister glaubt, daß es hohe Zeit ist, solchen Eheschließungen Einhalt zu gebieten, deren Nachkommenschaft infolge des gesundheitlichen Zustandes der Eltern zu lebenslänglichen geistigen oder körperlichen Mängeln verurtheilt ist.

Bekämpfung der Pest.

Energische Maßnahmen sind zur Unterdrückung der Pest-Epidemie in Odessa, Rußland, ergriffen worden. Die Bemühungen des Gouverneurs werden von der Stadtverwaltung und der Gouvernements-Behörde finanziell unterstützt und hat Letztere 25,000 Rubel monatlich zur Beschaffung zureichender ärztlicher Hilfe bewilligt. Der Ausbruch der Epidemie wird auf Ansteckung durch Ratten zurückgeführt. Eine ganze Colonie dieser gefährlichen Thiere ist durch Niederbrennen eines aus alten Holzgebäuden bestehenden Bazars im Centrum der Stadt vernichtet worden.

Großes Berieselungs-Projekt.

W. Bradford von Crovley, La., hat in New York sechs Capitalisten zur Subscription von einem Million Dollars für einen großen Berieselungscanal im Südwesten, der zugleich zu Schifffahrtszwecken dienen kann, veranlaßt. Der Canal soll bei Washington in St. Landry-Parish, La., beginnen, seine Wasserzufuhr aus dem Atchafalaya River erhalten und 64 Meilen weit durch die Parishes St. Landry, Acadia und Calcusien erstrecken. Er soll zur Bewässerung von 300,000 Acker Land ausreichen und den Reisbau in Louisiana verdoppeln.

Pest und Cholera.

Berichte vom Marinehospitaldienste in Manila geben Aufschluß über die entsetzlichen Verheerungen, die Cholera und Beulenpest in Ostasien urb anderen Gegenden, die davon betroffen sind, anrichten. Der Chefofficier der Quarantaine-Station in Manila macht einen konservativen Ueberschlag, besagend, daß seit dem 20. März d. J. 75,000 Personen an der Cholera auf dem Philippinen-Archipel erkrankten, wovon 75 Prozent der Seuche erlagen. Besonders stark betroffen sind die Provinz Iloilo und die benachbarte Insel Negros, und die Lage dort ist so schlimm, daß manche Städte und Ortschaften 10 Prozent ihrer Bevölkerung durch den Tod verloren haben. In Japan gab es nach den letzten Berichten 4,329 Fälle mit 1,650 Todten. Die Cholera-Situation in China wird so zusammengefaßt: In den Provinzen Hunan und Schansi berichten die Städte in nachstehender Weise: Nanking, epidemisch, 40,000 Todte; Fu-Tschau, epidemisch; Schu-Yang-Hsien, epidemisch, 3,000 Fälle täglich; Hsin-Tschau, epidemisch; Tai-Yuan-Fu, epidemisch. Mit demselben Beiworte „epidemisch" werden dann noch ein Dutzend Städte ohne nähere Zahlangaben bezeichnet. In Hongkong gab es im Ganzen 459 Fälle mit 396 Todten.

In Egypten ist die Lage ebenfalls höchst bedenklich. Die Zahl der angesteckten Ortschaften ist auf 1,557 gestiegen. Während der mit dem 15. September endenden Woche wurden 9,467 Fälle gemeldet, und 3,278 Personen erlagen der Krankheit. Von den in der Zeit vom 15. Juli bis 15. August gemeldeten 28,520 Erkrankungen nahmen 23,684 einen tödtlichen Ausgang. In den vier Tagen vom 15. bis 19. September wurden 4,044 Fälle gebucht, von denen 3,761 tödtlich geriefen. In derselben Zeit wurden in Suez 29 frische Fälle zur Anzeige gebracht. In Damiette ist die tägliche Durchschnittszahl 30. Auch Karnak und Luxor sind von der Seuche inficirt. In Alexandria erkrankten während der am 15. September endenden Woche 64 Europäer, von denen 41 sich nicht wieder erholten, in den nächsten vier Tagen waren die Zahlen 32 bezw. 25.

Nordöstliches Sängerfest.

Aus Baltimore wird berichtet: Eine vom Stadtrath angenommene Verordnung, für die Dekoration der Stadt beim nächsten Sängerfest des Nordöstlichen Sängerbundes $25,000 zu bewilligen, wurde dieser Tage von Mayor Thos. G. Hayes unterzeichnet.

Größte Begeisterung giebt sich unter der ganzen Bürgerschaft für das große Fest des deutschen Liedes kund. Präsident Wiemann sieht vertrauensvoll der weiteren Entwicklung der Dinge entgegen. Ein Mißlingen gilt jetzt schon als ausgeschlossen.

In einer kürzlich stattgefundenen Sitzung der Sängerfest-Gesellschaft erstattete das Preisrichter-Collegium seinen offiziellen Bericht über die Auswahl, des Kaiserpreisliedes resp. der Composition, und heißt es am Schluß: „Wir haben beschlossen, die Namen der Herren, deren Compositionen in engere Wahl kamen, einer Ehrenerwähnung zu würdigen. Wir ersuchen Sie nun, beiliegende Liste in gegebener Reihenfolge der Presse behufs Veröffentlichung gefälligst übergeben zu wollen:

1. Theodor Hemberger, Scranton, Pa. 2. Hermann Spielter, New York. 3. Gustav Baldamus, St. Gallen, Schweiz. 4. Arthur Claassen, Brooklyn. 5. Eugen Katscherra, Zürich. 6. Oskar Hermann, Dresden. 7. Theodor Podbertsky, München. 8. Prof. Burgstetter, Pilsen. 9. Prof. Reinh. Becker, Dresden. 10. Prof. Joh. Vollert, Vegesack. 11. Carl Schasz, Wiesbaden. 12. Heinrich Zoellner, Leipzig. 13. Florian Teißig, St. Petersburg. 14. Julius Lorenz, New York. 15. Julius Schmidt, Basel. 16. Gustav Cords, Wiesbaden. 17. Knoechel, Crefeld. 18. Carl Lamans, Philadelphia. 19. A Schwarz, Staubig, Bayern. 20. Anton Reichert, Dresden. 21. Edw. Bronecke, Osnabrück.

Das Vergnügungs-Comite trägt sich mit der Absicht, außer den besten Orchestern Baltimore's auch noch das Bostoner Symphonie-Orchester für drei Conzerte auf dem Festplatze im Freien zu gewinnen.

Preis des Rindfleisches in Berlin.

Der Magistrat von Berlin erklärt in einer Petition an die Regierung, in welcher er die Aufhebung der Viehzölle beantragt, daß die Gehälter der städtischen Angestellten erhöht werden müssen, wenn die Fleischpreise auf ihrer jetzigen für die Arbeiter und die Mittelklassen fast unerschwinglichen Höhe bleiben. Die Ausgaben der Stadtverwaltung Berlins seien im laufenden Jahre bereits um $750,000 gestiegen, und diese Vermehrung der Ausgaben sei nur auf die hohen Fleischpreise zurückzuführen. Das beste Rindfleisch koste jetzt zwei Mark das Pfund. In Deutschland benachbarten Ländern sei das Fleisch viel billiger.

Endlich!

Im Einwanderungs-Bureau auf Ellis Island steht eine gründliche Reinigung von allen zweifelhaften und bestechlichen Elementen unmittelbar bevor; das Material für die Nothwendigkeit dieser radikalen Maßregel hat eine geheim geführte Untersuchung des Geschäftsbetriebes auf der Insel geliefert. Einige der aufgedeckten sauberen Geschichten werden demnächst die Grand-Jury in New York beschäftigen, und zwar auf direkte Anregung hin seitens des Justiz-Departements. Etwa fünf Einwanderungs-Inspektoren und einer Anzahl unterer Beamten steht die alsbaldige Entlassung in Aussicht.

Die